

Lasurmalmittel Art. Nr. 3110

Lasur-Farbkonzentrate Art. Nr. 3210-3290

Eigenschaften

Das Lasurmalmittel ist ein wässriges Bindemittel für Wandlasuren und enthält Naturharze und -öle, Balsame, ätherische Öle und natürliche Quellstoffe. Die Farbkonzentrate enthalten außerdem mineralische Pigmente. Sie sind in den Farben rot, weinrot, gelb, ocker, laubgrün, ultramarinblau, himmelblau, braun und schwarz lieferbar. Die Wandlasur trocknet schnell und ist wischbeständig. Durch einen abschließenden Anstrich mit purem oder leicht verdünntem Lasurmalmittel wird die Schicht waschbeständig.

Inhaltsstoffe

Lasurmalmittel: Wasser, Schellack, Zirbelkiefernöl, Ricinenöl, Leinöl, Kolophonium-Glycerinharz-Ester, Polysaccharid, Türkischrotöl, Citrus-schalenöl, Borsalz, Citral, Lavendelöl, Thymianöl. Lasur-Farbkonzentrate wie Lasurmalmittel, Pigmente je nach Farbton: Paliogenrot (3210), Rouge Laque Fonce (3220), Nickeltitangelb (3230, 3240), Spinellgrün (3255), Ultramarinblau (3260), Spinellblau (3275), Umbra (3280), Eisenoxide (3290).

Anwendung

Mit diesem Anstrichsystem können im Innenbereich verschiedene Untergründe, z. B. verputzte und tapezierte Wände lasierend behandelt werden. Besondere Effekte können mit der Schichttechnik erreicht werden, wobei verschiedene Farbtöne übereinander aufgetragen werden. Das Lasurmalmittel mit den Farbkonzentraten eignet sich auch hervorragend zum Kunstmalen.

Vorbehandlung

Als Untergrund für die BIOFA-Wandlasuren eignen sich die Wandfarben Primasol 3011 Ecosol 3031 der Streichputz 3061, sowie die Solimin-Dispersions-Silikatfarbe 3051 und die Solimin-Quarzsilikatfarbe 3055 (jeweiliges Datenblatt beachten). Die Wandfarbe Primasol 3011 und der Streichputz 3061, verleihen als Untergrund der Wandlasur die größte Brillanz.

Verarbeitung

Das Lasurmalmittel wird mit dem Farbkonzentrat und Wasser gemischt. Die Verdünnung mit Wasser kann beliebig gewählt werden, je nach Farbintensität oder gewünschter Auftragsstärke. Als Faustregel kann gelten:

2 Teile Lasurmalmittel : 1 Teil Farbkonzentrat : 7 Teile Wasser.

Das Lasurmalmittel wird vorgelegt und das Farbkonzentrat eingerührt. Um eine optimale Mischung zu erhalten muß danach das Wasser langsam eingearbeitet werden. Die Mischung wird mit Pinsel, Quast, Rolle oder Schwamm aufgetragen.

Um die Farbpalette und Gestaltungsvielfalt des Wandlasursystems noch erheblich zu erweitern, kann auch mit den BIOFA Farbpigmenten 1301-1317 gearbeitet werden.

Damit sich die Farbpigmente besser in das Lasurmalmittel einarbeiten, feiner verteilen und benetzen lassen, empfehlen wir, sie vorher einzusumpfen. Hierzu rührt man 75 g Farbpigment (1 Dose) gründlich in 100 g Wasser ein und läßt es mindestens 12 Stunden stehen (wobei man zwischendurch immer wieder gut durchrührt).

Anschließend wird das Lasurmalmittel 3110 in die eingesumpfte Mischung eingearbeitet.

Als Richtrezeptur empfehlen wir, 200 – 300 g Lasurmalmittel in 10 g der eingesumpften Mischung einzurühren und mit 600 - 700 g Wasser langsam schrittweise zu verdünnen. Diese Menge reicht für 15 – 20 m² Fläche bei einem einmaligen Lasurauftrag.

Soll noch eine bessere Abbindung der Pigmente und eine größere Wischfestigkeit der Oberfläche erreicht werden, kann der Lasurmalmittelanteil beliebig erhöht werden.

Wichtig: Bei der Verarbeitung und Trocknung der Produkte ist für optimale Frischluftzufuhr zu sorgen !

Trocknung

Die einzelnen Lasurschichten können im Abstand von 2-3 Stunden aufgebracht werden. Bis zu 3 Schichten sind innerhalb 24 Stunden durchgetrocknet.

Die Angaben und Hinweise des technischen Datenblattes sind verbindlich. Falls von diesen Vorschriften abgewichen werden muß, ist mit der anwendungstechnischen Abteilung der Fa. BIOFA vorher Rücksprache zu halten. Die allgemeinen Regeln der Bautechnik müssen eingehalten werden. Mit Erscheinen dieses Datenblattes verlieren alle bisherigen Angaben ihre Gültigkeit.

Verbrauch

Ein Liter fertige Mischung reicht für ca. 15 m².

Reinigung der Arbeitsgeräte

Sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife (Napona 2090) reinigen.

Lagerung

Gut verschlossen und kühl lagern. Vor Frost schützen. Angebrochene Gebinde möglichst bald aufbrauchen.

Gebinde

3110: 0,25 ltr. / 1 ltr. / 5 ltr. PE-Gebinde

3210-3290: 0,1 ltr. / 0,25 ltr. PE-Gebinde

Sicherheitshinweise

Auch natürliche Anstrichmittel nicht ins Abwasser geben und für Kinder unerreichbar aufbewahren.

Durch die eingesetzten Naturrohstoffe kann ein typischer Produktgeruch auftreten !

Entsorgung

Lassen Sie sich beim Kauf über die benötigte Menge beraten, damit möglichst wenig Reste übrig bleiben. Gebinde pinselrein entleeren und dann den Wertstoffhöfen zuführen. Wäßrige Farbreste eintrocknen lassen und mit dem Hausmüll entsorgen.

GISCODE: M - DF 03

Abfallschlüssel: 080120

Die Angaben und Hinweise des technischen Datenblattes sind verbindlich. Falls von diesen Vorschriften abgewichen werden muß, ist mit der anwendungstechnischen Abteilung der Fa. BIOFA vorher Rücksprache zu halten. Die allgemeinen Regeln der Bautechnik müssen eingehalten werden. Mit Erscheinen dieses Datenblattes verlieren alle bisherigen Angaben ihre Gültigkeit.